



Presseinformation

Verband Zeitarbeit und Arbeitsvermittlung mit neuem Vorstand Trenkwalder-Geschäftsführer Klaus Lercher zum Präsidenten gewählt

Wien, 20. September 2012 – Der Vorstand des österreichischen Verbands Zeitarbeit und Arbeitsvermittlung (VZA) hat gestern Mittwoch Trenkwalder-Geschäftsführer Klaus Lercher einstimmig zum neuen Präsidenten gewählt. Der bisherige Präsident und Geschäftsführer von Büroring, Alexander Praschek, wird als Vizepräsident weiterhin eine zentrale Rolle im Verband spielen. Das neue Präsidium will den eingeschlagenen Weg fortsetzen, den VZA als Kompetenzzentrum für Arbeitskräfteüberlassung und effektive Interessensvertretung der Branche zu positionieren.

„Die Zeitarbeitsunternehmen bringen jährlich über 275.000 Menschen in Österreich in Beschäftigung. Damit leisten sie einen enormen Beitrag zur Stabilisierung des heimischen Arbeitsmarkts und Stärkung des Wirtschaftsstandorts Österreich“, so Lercher. „Alexander Praschek hat in den vergangenen zwei Jahren viel zur Professionalisierung des Verbands beigetragen und für wertvolle Veränderungen gesorgt. Ich werde mich gemeinsam mit ihm und dem gesamten Vorstand dafür einsetzen, das Profil unserer Branche als Arbeitgeber und als Partner der österreichischen Wirtschaft weiter zu schärfen.“

Der Verband hat seit 2010 unter anderem mit der VZA-Akademie ein Trainingsangebot für die qualitative Weiterbildung der Mitglieder entwickelt und die Zusammenarbeit mit internationalen Organisationen und Institutionen wie dem europäischen EUROCIETT (European Confederation of Private Employment Agencies) intensiviert.

Kontinuität im VZA sichergestellt

Alexander Praschek: „Ich übergebe meine Funktion mit einem persönlich guten Gefühl an Klaus Lercher. Wir haben in den letzten beiden Jahren viel erreicht und er ist der richtige Mann zur richtigen Zeit, um die Entwicklung weiter voran zu treiben.“ Praschek bedankte sich auch bei Johann Höfler (TTI) und Harald Aspäck (Permont), die aus dem Vorstand ausscheiden.

Die Mitglieder des neuen Vorstands des VZA:

Präsident: Klaus Lercher

Vizepräsident: Alexander Praschek

Weiters: Michael Feier (APS Austria Personal Service Group), Christian Schernthaler (REX), Elke Ness (headwayaustria), Mario Trusgnach (Adecco) sowie als neues Mitglied Manfred Handschuh (BIS Personalservice).

Klaus Lercher: langjährige Erfahrungen in der Zeitarbeit

Der gebürtige Steirer (41) kennt die Zeitarbeitsbranche seit vielen Jahren – und aus unterschiedlichen Perspektiven: Er startete 1998 als Zeitarbeiter bei Trenkwalder und übernahm als Bauleiter die Verantwortung für Großprojekte. Nach der Arbeit als Personalberater und Filialleiter übernahm er 2006 die Niederösterreichische Gebietsleitung für Trenkwalder. Seit 2007 ist der Vater zweier Kinder CEO der Trenkwalder Personaldienste GmbH.

Bildmaterial:

BILDTITEL UND BILDNACHWEIS ERGÄNZEN



Der österreichische Verband Zeitarbeit und Arbeitsvermittlung, kurz VZa, wurde 1995 in Wien ins Leben gerufen. Als repräsentative Dachorganisation der österreichischen Zeitarbeitunternehmen vertritt er die Interessen von Unternehmen, deren Aufgabenbereiche in der Arbeitskräfteüberlassung bzw. in der Arbeitsvermittlung liegen. Personaldienstleister, die Mitglied im Österreichischen Verband Zeitarbeit und Arbeitsvermittlung sind, verpflichten sich über die gesetzlichen Grundbestimmungen hinaus, einen strengen Verhaltenskodex einzuhalten. Das zeichnet diese Personaldienstleister als seriöse und kompetente Arbeitskräfteüberlasser aus.

Für Fragen und weitere Informationen:

Österreichischer Verband Zeitarbeit und Arbeitsvermittlung

Mag. Jutta Strilka, Generalsekretärin

Tel.: +43/ 664 / 88 44 99 33

E-Mail: jutta.strilka@vza.at

www.vza.at